



Beschlussvorlage	
- öffentlich -	
Federführendes Amt	Finanzwesen
Reg.-Nr.	FV/840/26
Datum	20. April 2026

Beratungsfolge	Empfehlung	Termin	Beratungsaktion
Verwaltungsausschuss	7:0:0	28.04.2026	vorberatend
Stadtrat		07.05.2026	beschließend

Betreff:

Kenntnisnahme der Ergebnisse der örtlichen Prüfung sowie Feststellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2019

Beschluss:

1. Prüfbericht des Wirtschaftsprüfers

Der Stadtrat der Stadt nimmt die Ergebnisse der örtlichen Prüfung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2019 der Stadt Bad Düben zum 31.12.2019 zur Kenntnis.

2. Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2019 zum 31.12.2019

Auf Grund des geprüften Ergebnisses stellt der Stadtrat der Stadt Bad Düben den Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2018 der Stadt Bad Düben zum 31.12.2019 nach § 88c Absatz 2 Sächsische Gemeindeordnung fest.

Abstimmungsergebnis des Stadtrates:		
Gesetzliche Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder: 19		
davon anwesend:	abgegebene Stimmen:	
Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Enthaltungen:
Bemerkung: Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung haben folgende Mitglieder weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt:		
Beschluss-Nr.:	Beschluss-Datum:	

Bürgermeisterin

Mitglied Stadtrates

Sachdarstellung:

Auf der Grundlage der Verabschiedung des Gesetzes über das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen durch den sächsischen Landtag am 07.11.2007 war die Stadt Bad Düben verpflichtet, zum 01.01.2013 vom kameralen auf das doppische Haushalts- und Rechnungswesen umzustellen. Die Umstellung wurde fristgerecht vollzogen.

Ein Bestandteil des doppischen Rechnungswesens ist mit Abschluss eines jeden Haushaltsjahres die Aufstellung einer Vermögensrechnung (Bilanz), die das Vermögen und die Schulden der Stadt zum Ende des Haushaltsjahres in Euro abbildet.

Vor der Feststellung durch den Stadtrat ist der Jahresabschluss mit den entsprechenden Anlagen gemäß § 104 i.V.m. §§ 103 und 88c Sächsische Gemeindeordnung einer örtlichen Prüfung zu unterziehen.

Auf der Grundlage des Beschlusses des Stadtrates der Stadt Bad Düben vom 22.07.2021 wurde die KOMM-TREU Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mbH mit dieser örtlichen Prüfung beauftragt.

Nach Feststellung des Jahresabschlusses durch den Stadtrat wird dieser unverzüglich der Rechtsaufsichtsbehörde angezeigt und ortsüblich bekannt gemacht.

Feststellungen:

Der Prüfer erteilt mit Bericht vom 06.03.2026 dem Jahresabschluss 2019 der Stadt Bad Düben den uneingeschränkten Prüfungsvermerk gemäß § 10 Abs. 4 SächsKomPrüfVO und stellt fest, dass der Jahresabschluss unter Berücksichtigung der Festlegungen in § 88 Abs. 5 SächsGemO in allen wesentlichen Belangen den geltenden Vorschriften zur Rechnungslegung entspricht und die Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses geführt hat.

Das Haushaltsjahr 2019 schließt mit einem ordentlichen Ergebnis von 1.159.982,95 €, dieses wird in die Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses eingestellt, und einem Sonderergebnis von 175.742,34 €, welches in die Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses eingestellt wird.

Zusätzlich wird ein Betrag in Höhe von 243.179,52 € aus der Verrechnung von Fehlbeträgen aus den Abschreibungen auf das zum 31.12.2017 festgestellte Anlagevermögen (Altanlagen) mit dem Basiskapital gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO in die Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses eingestellt.

Weiterhin wird ein Betrag von 256.143,12 € aus dem Saldo der Buchwerte der Vermögensgegenstände und den ihnen zugeordneten Sonderposten zum Zeitpunkt von Zugängen zu Altanlagen gemäß § 24 Abs. 3 Satz 2 SächsKomHVO vom Basiskapital in die Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses übertragen.

Durch diese Übertragungen und Einstellungen erhöhen sich die Rücklagen um 1.835.587,93 € auf 4.625.256,88 €.

Der Bestand an liquiden Mitteln steigt um 1.017.942,23 € auf 1.819.727,59 €. Gleichzeitig sinkt der Bestand an Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen um 26.442,89 € auf 8.434.627,75 €.

Das Basiskapital sinkt durch Verrechnungen um 499.862,64 € auf 39.195.612,47 €, gleichzeitig steigen die Kapitalpositionen um 1.335.725,29 € auf 43.820.869,35 €.

Die Bilanzsummen (Aktiva und Passiva) steigen um 2.751.649,81 € auf 82.238.157,99 €.

Anlage(n):

1. 2019 JA Bericht
2. JA ErgRE FinRE ohne Konten
3. JAErgRE RinRE mit Konten
4. 2019 JA Übersichten AV und SOPO